



GVTB 1896
Gesangverbindung
Technikum Burgdorf

AH-Nachrichten 2021 Nr. 4



Foto: Tukan Weihnachtsstimmung in Faulensee

Inhalt

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Editorial • Aktuelles <ul style="list-style-type: none"> ◦ Rücktritt MUTZ ◦ Bericht Jubiläumsfeier 125 Jahre GVTB ◦ Informationen zum Druck unserer AH-Nachrichten ◦ Organisation und Gestaltung des Webauftritt und der AH-Nachrichten ◦ Dank vom Kassier ◦ Stamm Burgdorf ◦ Bericht Sommerstamm Zürich ◦ GV80 auch eine GVer-Gruppe | <ul style="list-style-type: none"> ◦ Einladung zur Weihnachtsfeier ◦ Einladung Couleurball ◦ Unsere AH-Nachrichten werden beachtet • Studäntegschichte • Jahresprogramm AH-Verband • Singen in Burgdorf • Zukünftige Anlässe im AH-Verband und bei den Stämmen • Adressänderungen und Austritte • Unsere Verstorbenen • Wir gratulieren • BuBi-Quiz |
|---|--|

Editorial

Liebe GVerinnen,
 liebe GVer,
 liebe Leserinnen und Leser,

Bereits ist es die vierte Ausgabe der AH-Nachrichten, welche im neuen Gewand erscheint. Mit viel Elan haben wir uns an diese neue Herausforderung gewagt. Das Echo auf unsere Arbeit war sehr positiv. Zahlreiche Beiträge wurden uns zugesandt. Leider konnten wir nicht alle berücksichtigen.



unser Druckerteam

Die letzte Ausgabe war schon beinahe ein kleines Bilderbuch. Ganze 32 Seiten umfasste die Ausgabe. Die Leidtragenden dieser Grossausgabe waren dann unser Drucker TOBIAS mit seiner Jugend-Crew, welche 1148 Seiten drucken mussten. Weitere 200 Seiten kamen für zusätzliche Informationen an die GVTB dazu. Kein Wunder, dass die Druckercrew (inkl. dem Printer) an ihre Leistungsgrenzen kamen.

Mit dieser Ausgabe wollen wir das ändern. Die Druckausgabe wird auf 16 bis max. 24 Seiten reduziert. Berichte sollen maximal 2

Fotos enthalten. Flex hat ein Reglement erstellt, welches alle organisatorischen und technischen Anforderungen an die Beiträge regelt. Dieses Reglement erscheint in diesen AH-Nachrichten.

Keine Angst, wir limitieren nur die Fotoanzahl und nicht den Text. Unter der Rubrik «Stämme» können im Internet weiterhin alle Fotos publiziert werden. Der einzige Nachteil dieser Einschränkung ist, dass die Leserinnen und Leser, welche keinen Internetzugang haben, diese Fotos nicht einsehen können.

Auch für diese Fälle gibt es eine Lösung. Die Stammobmänner werden sicher den Fragenden gerne zur Seite stehen und allfällige Wünsche betreffend Ausdruck einzelner, zusätzlicher Bilder gerne erfüllen.

Herzlichen Dank für Euer Verständnis.

In den vergangenen Monaten prägten zwei Ereignisse die Geschichte der GVTB:

- Rechtzeitig erschien die von USSAN erstellte «Jubiläumsschrift 2021». Eine Fülle von Daten, Fakten und Fotos. Das positive Echo war sehr gross und wir alle danken USSAN an dieser Stelle für seine sehr grosse Arbeit und seinen Einsatz mit einem kräftigen «Jubilate». Ein ganz eindrückliches Zeitdokument ist hier entstanden. Dieses Dokument ist übrigens auf der Internetseite «gvtb.ch» unter archiv > Schriftenarchiv abgelegt.
- Die Jubiläumsfeierlichkeiten «125 Jahre GVTB» vom 25. September in der Kulturfabrik Biglen. Darüber mehr in einem separaten Bericht in dieser Ausgabe.

Ein wunderbarer Herbst entschädigte uns für einen etwas zu kurzen Sommer... und schon sind in den Läden die ersten Regale mit Weihnachts-Schoggi zu sehen. Das stimmt mich nachdenklich.

Sooo schnell geht dieses Jahr bereits in die Endrunde. Und wir? Halten wir mit? Wo sind unsere Vorsätze zum neuen Jahr geblieben? Für mich persönlich ist die Bilanz dieses Jahres sehr positiv. Mein Amt als AHP und Redaktor macht mir grosse Freude und schenkt mir Genugtuung. Der Austausch mit euch allen ist sehr positiv und bereichernd.

Herzlichen Dank.

Zu den kommenden Festtagen wünsche ich euch und euren Angehörigen «Nume viu Gfreuts». Speziell aber: GANZ GUETI GSUNDHEIT

Faulensee im November 2021, der Redaktor TUKAN

Aktuelles

Rücktritt von MUTZ

Jürg Tschabold v/o Mutz hat per sofort aus persönlichen und medizinischen Gründen den Rücktritt als Vizepräsident des AH-Verbandes erklärt. Wir danken ihm an dieser Stelle für seinen Einsatz im Dienste unserer Verbindung.

13. November 2021, der AH-Vorstand

Bericht Jubiläumsfeier 125 Jahre GVTB



**125 Jahre
Gesangverbindung
Technikum Burgdorf**

25. September 2021

in der



Das Damenprogramm in der Emmentaler Backwarenfabrik war bereits Geschichte sowie auch die 123. Hauptversammlung der GVTB gehörte der Vergangenheit an. Alle waren froh, sich dem «gluschtigen Apero» zu widmen. «Aschi» (gespielt von Peter Leu, Leiter der «kulturfabrikbigla») animierte mit seinem Bärner-Ämmetaler Humor unsere Lachmuskeln. Die Stimmung in den altehrwürdigen Bigla Lagerhallen war bereits sehr gut.

Rund 70 gut gelaunte Gäste nahmen etwas später im grossen Saal Platz.

Das Emmentaler-Menu war richtig auf

die Saaldekoration (oder umgekehrt), abgestimmt.

Nach dem Antrittskantus, durchgestropt von unserem EM PISA, wurden die eifrigen Gespräche durch den fröhlichen Gesang unterbrochen.

Anschliessend wurde das Menu serviert, mit nachfolgendem Gedankenaustausch, Erinnerungen - es gab Wiedersehen nach rund 50 Jahren - alles liess die Zeit wie im Fluge vergehen.

Ein weiterer Höhepunkt stand auf dem Programm:



Aschi in Aktion

EHRUNGEN

Karte 125-Jahrfeier

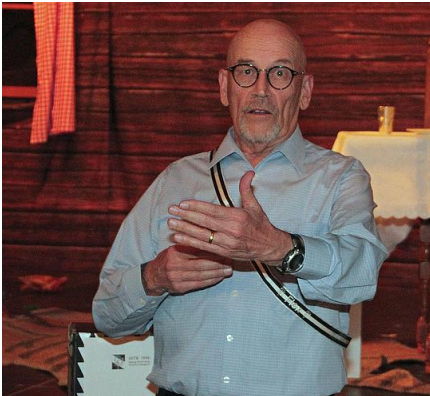


TUKAN übergibt USSAN die Ehrenurkunde

Unser langjähriges AHP USSAN, wurde für seine ausserordentlichen Leistungen im Dienste der GVTB zum Ehrenmitglied ernannt. Ein dreimal kräftiges JUBILATE! Sechs Jahre leitete er die Geschicke der Verbindung. Der geehrte hat, unter anderem, zusammen mit unserem EM YA-ROSLAV die Genossenschaft Eigenheim Burgdorf in den AH-Verband GVT Burgdorf überführt. Eine Riesenarbeit. Auch ist USSAN der Verfasser der Jubiläumsschrift 125 Jahre Gesangsverbindung Technikum Burgdorf». Ein wunderbares Erinnerungswerk für jede Leserin und jeden Leser. Danke USSAN

Ein weiteres «GVer Urgestein» (er liebt keine Fotos) wurde geehrt. Unser EM Markus Wyler v/o WYLI. Seit 25 Jahren hält er unser Eigenheim im Schuss. Er kennt das Haus wie seine Westentasche. Kennt alle Handwerker in der Region und organisiert für unsere Feste im Eigenheim «Essen und Trinken». Die Zuverlässigkeit in Person. Wenn am 4. Dienstag des Monats im Eigenheim unser AH-Chor probt, stehen Klavier und Stühle schon bereit. WYLI hat's organisiert. Danke WYLI für deine grosse Arbeit. Wir alle schätzen deine uneigennützig Arbeit sehr.

Dass Elsbeth und Christa (Partnerin bzw. Ehefrau der Gehrten) einen Dankesblumenstraus erhalten, soll auch unsere Hochachtung ausdrücken, dass hinter jedem erfolgreichen Mann eine starke Frau steht.



Der Dritte im Bunde war Karl Liebenthal v/o FLEX. Er ist der «Tausendsassa», welcher alle unsere Berichte für die AH-Nachrichten so aufbereitet, dass wir die Nachrichten auf unserem Handy, Ipad oder Computer lesen können. Eine nicht ganz einfache Arbeit. Auch dir FLEX: ein dreimal kräftiges JUBLIATE.

Nach so viel Ehrungen wurde weiter gekantet und über die vergangenen Jahre philosophiert.

Vor dem vorzüglichen Dessert gaben Peter und Edith Leu noch eine wunderbare Kostprobe aus ihrem Theaterschaffen. «Dinner for One» war angesagt.

FLEX: WEB-Unterhalt Einer der wohl

bekanntesten Kurzfilme aus dem Jahre 1961. Die beiden Schauspieler brachten mit ihrer Berndeutschfassung viele zum Schmunzeln und feinem Lachen. Herzlichen Dank auch an diese beiden Theaterleute.

Und plötzlich stand ein rund 40-köpfiger Chor im Saal. Mit dem Lied «Aus der Traube in die Tonne» eröffnete der Chor spontan ein Drei-Lieder-Konzert. Wer hätte das diesen älteren Herren zugetraut? Eine Motivation für ALLE, sich doch wieder am 4. Dienstag im Monat in Burgdorf mit dem AH-Chor zu treffen. Eure Stimmen tönen doch noch sooo schön.

Der Kaffee war getrunken, die Ersten, weithergereisten Couleuriker verabschiedeten sich. Leider ging langsam ein wunderschönes Fest zu Ende. Für mich war es eine grosse Freude, so viele zufriedene Gesichter gesehen zu haben.

war halt doch ein schönes Fest fallara..... November 2021, Euer Redaktor TUKAN



Diner for one

Informationen zum Druck unserer AH-Nachrichten

Wie im Editorial angesprochen, werden die gedruckten AH-Nachrichten für GVerinnen und GVer, welche über keinen Internetanschluss verfügen, durch das «Familienunternehmen TOBAIAS» gedruckt und versandbereit gemacht. Unser EM USSAN bringt dann die AH-Nachrichten zur Post. Hier die Eckpunkte pro Auflage:

- rund 80 Exemplare
- 4 bis 6 farbig bedruckte Doppelseiten
- drucken, falten, heften, verpacken, etikettieren
- in der Regel ein Familien-Event an einem Wochenendvormittag, inklusive stolze Übergabe zum Postversand an unseren Nachbarn Ussan
- Motivation: Computer, Spass und Sackgeld für die Buben. Die Mädchen wollen einfach dabei sein (noch)

Wie ihr seht, steckt da sehr viel Herzblut und Arbeit dahinter. Das ist nicht selbstverständlich. Einen ganz herzlichen Dank dem "Familienunternehmen TOBAIAS" für diesen grossen Einsatz. Die letzte Ausgabe der AH-Nachrichten sprengte aber diesen obig angegebenen Rahmen. (wie im Editorial beschrieben)

Damit unsere toll motivierte Drucker Crew nicht überfordert wird, hat FLEX unten angeführtes Reglement entworfen. An unserer letzten Vorstandssitzung vom 01.11.21 wurde dieses Dokument abgesegnet und ist ab sofort gültig.

Ich bitte ALLE, welche uns Beiträge zusenden, sich an diesen Richtlinien zu orientieren.

Ich danke euch bestens und freue mich auf eure interessanten Beiträge.

November 2021, der Redaktor TUKAN

Organisation und Gestaltung des Webauftritts und der AH-Nachrichten

Organisatorisches

- Webauftritt www.gvtb.ch
 1. Die Inhaltslieferanten sind GVer, die AH-Stämme, Fachstellen des AH-Verbandes GVTB und externe Beiträge
 2. Die Beiträge können laufend, zu jeder Zeit an den Redaktor (z.Zt. TUKAN) eingereicht werden
 3. Der Webredaktor redigiert die Beiträge und leitet diese an den Webunterhalt (z.Zt. FLEX) zur Veröffentlichung
 4. Der Webredaktor kann anordnen, dass bestimmte Beitragsarten direkt an den Webunterhalt gesandt werden. Dies betrifft z.B. stamminterne Beiträge
- AH-Nachrichten
 1. Die AH-Nachrichten sind ein Bestandteil des Webauftritts «[gvtb.ch](http://www.gvtb.ch)» und erscheinen immer als erste Seite des Webs
 2. Die Beiträge für die AH-Nachrichten sind bis spätestens zum Redaktionsschluss an den Webredaktor einzureichen
 3. Der Webredaktor leitet die redigierten Beiträge an den Webunterhalt
 4. Der fertiggestellte Webauftritt inkl. AH-Nachrichten sendet der Webunterhalt vor der Veröffentlichung an den Lektor USSAN, den Webredaktor und die Beitragslieferanten zum Probelesen. Nach deren Freigabe veröffentlicht der Webunterhalt den Webauftritt auf «www.gvtb.ch»
 5. TOBAIAS wird alle 3 Monate den Inhalt der «AH-Nachrichten» in gedruckter Form an alle EMEM und AHAH, welche keinen Zugang zum Internet haben, per Post zustellen

Technisches AH-Nachrichten

- Umfang
 1. Um die gedruckte Variante der AH-Nachrichten nicht unnötig aufzublasen, sind die grafischen Objekte auf ca. 1 – 3 pro Beitrag zu beschränken
 2. Die Bilder sind so zu wählen, dass sie eine gute Aussagekraft für alle GVerinnen und GVer haben, insbesondere für all jene, die nicht selber beim Anlass dabei waren
 3. Die AH-Nachrichten wollen wir auf 16 bis maximal 24 Seiten beschränken. Der Webunterhalt wird dazu die Beiträge manchmal in gedrängter oder aber in lockerer Art anordnen
- Texte
 1. Alle Texte sind, wenn immer möglich, in digitaler Form als Fliesstext einzureichen, Schriftart ist egal
- Grafische Elemente wie Fotos etc.
 1. Fotos und andere grafische Objekte, sind immer separat in bestmöglicher Qualität und möglichst gross (Originalauflösung) einzureichen
 2. Der Webunterhalt kann grafische Objekte selber verkleinern, vergrössern ist jedoch immer mit Verlusten verbunden
 3. Die Bilder bitte immer im Querformat aufnehmen. Falls der Beitragslieferant wünscht, kann er die Lage der grafischen Objekte anhand von Kommentaren oder Skizzen festlegen

November 2021, FLEX

Unsere Kasse

Ganz herzlichen Dank

für all die eingegangenen Jahresbeiträge und Spenden!

Jahresbeiträge sind fast alle eingetroffen. Spenden sind weiterhin möglich und herzlich willkommen (Bankdaten siehe gvtb.ch Inscreenum).

Mit dankbaren Farbengrüssen, Euer Kassier Jürg Faerber v/o TOMTE



money, money, money

Stamm Burgdorf, Wanderung im Diemtigtal

Gemäss dem Jahresprogramm hat unser hochwohlloblicher Obmann Parrot zu einer Wanderung in sein vertrautes Diemtigtal eingeladen. Treffpunkt: Mittwoch 6. Okt. um 10:01 Uhr in Zwischenflüh-Post.

Die Situation zu diesem Zeitpunkt ist genau wie von Meteo vorausgesagt: Nach nächtlichem Schneefall bis in tiefere Lagen, kühles regnerisches Wetter aber auch Aufhellungen möglich!

Nichts desto trotz begrüsst Parrot mit einem aufmunternden Lächeln die angemeldeten Touren-gäste Ussan mit Elsbeth, Jet mit Ursula, Pisa mit Elsbeth sowie Gefi, Schluck, Askiro und Knox.

Die erste anspruchsvolle Herausforderung fordert bereits der Ticket-Automat, der erst nach der richtigen Bedienung, die Fahrscheine für die kostenpflichtige Weiterfahrt mit den PW's bis zum Parkplatz und Startpunkt 1597m üM, ausdrückte.

Nach einer kurzen Bergfahrt angekommen, packen wir uns in warme Jacken, schultern die Rucksäcke und ziehen halbwegs lustvoll los. Zuversichtlich, dass Parrot wohl eine wetterentsprechend kürzere Route wählen wird. Erst kurz auf der bequemen Alp-Strasse aufgewärmt, entscheidet Parrot: links abbiegen und geradewegs über die nasse Wiese steil bergauf, bis zur "Oberen Hütte". Dort werden wir entscheiden, wer wie wohin weiterwandert.

Nach dieser ersten Etappe schlägt Parrot zwei Varianten vor: eine sanfte, langweilige sowie eine etwas Anspruchsvollere mit vielversprechender Aussicht weit ins Simmental. Gleichzeitig geben



die Wolken einen kurzen Blick zum blauen Himmel frei. Dem Gruppendruck folgend entscheiden sich alle für die mutigere Route. Diese führt auf dem Bergweg weiss-rot-weiss, hinauf bis zur Waldgrenze, weiter über die fast überhängende Tagweid, bis zum Horizont auf 2027m üM. Und tatsächlich sehen wir von dort hinunter ins Simmental. Nun geht es noch leicht ansteigend nach links hinüber bis zum Bergmannli auf dem Turne 2079m üM.

auf dem Gipfel des Turne Das Wetter meint es gut mit uns, zwar recht

frisch aber kaum Regen, gelegentlich sogar einzelne Sonnenstrahlen. Schade, dass die Berge in den Wolken eingehüllt sind. Parrot wüsste sicher zu jedem Gipfel den passenden Namen. Noch kurz einen Eintrag im Gipfelbuch mit dem GV-Zirkel und ein kräftiges Jubilate! Dann – auch vom Hunger getrieben – auf rutschigem Grasweg (eher Abfahrt als Abstieg) zügig hinunter zur Hütte zum Schwarzmoos.

Dort werden wir herzlich von Martin Möhl empfangen. Gerne treten wir in die geheizte Hütte ein und zögern nicht lange, uns an den bereits gedeckten Tisch zu setzen. Ohne grosse Ermunterungen hat jeder ein Begrüssungsgetränk ausgesucht und schon klingen die Gläser. Parrot gibt in einer kurzen Ansprache seiner Freude Ausdruck, dass die verkürzte Wanderung bisher ohne Verluste verlaufen sei. Er dankt seinem Jugendfreund Martin für die Vorbereitungen in der Hütte und lädt uns zum Mittagessen ein. Als neuer Obmann hat er von Gefi die Tradition übernommen, das bekannte Szegediner gulasch selbst zu kochen.

Applaus sowie ein kräftiges Jubilate! Rasch verstummen die Gespräche. Zu hören ist einzig das Klappern der Bestecke und dazwischen immer wieder: herrlich, fein, super gekocht, schmeckt göttlich, bis der Topf leer ist. Satt und wohlgelaunt singen wir noch ein paar Lieder bei Kaffee, Basler Läggerli und Kägi Waffeln, bis Parrot zum Aufbruch mahnt. Wir bedanken uns bei Martin, dass er die Aufräumarbeiten übernimmt und wandern noch eine gute halbe Stunde regenfrei abwärts zu den parkierten Autos. Schön war's, Parrot, vielen Dank. Wir freuen uns auf den Wanderanlass im neuen Jahr!

Alle Fotos der Bergwanderungen sind auf der Website des GVTB Stamm Burgdorf abgelegt

Bericht wahrheitsgetreu im November 2021 verfasst von KNOX

Bericht Sommerstamm Zürich

Zum Sommerstamm waren die Zürcher GVer einmal mehr bei Theresia und Psycho in Stein am Rhein eingeladen. Leider machte das Wetter nicht mit – auch wir waren vom regnerischen Sommer betroffen – so dass leider nichts wurde mit gemütlichem Zusammensitzen im Freien. Nichts desto Trotz verlebten die Teilnehmer einen gemütlichen Nachmittag.

Apero:
Knabber & Weissburgunder

Vorspeise:
Fritatensuppe

Salate:
Salat von Käferbohnen
Pradeiser-Salat
Grüner Salat

Hauptgänge:
Gulasch mit (Kaiser-) Semmeln
Backhendel mit Kartoffelsalat
Tafelspitz mit Wurzelgemüse und Kartoffeln

Desserts:
Marillenknoedel und/oder Buchteln mit Vanillesauce und/oder Zwetschgenröster

Psycho arbeitet seit vielen Jahren auch in Oesterreich und präsentierte uns als passionierter Hobby-Koch ein Menu ausschliesslich mit Oesterreichischen Spezialitäten.

Er scheute keine Mühe und keinen Aufwand und begann mit den Vorbereitungen bereits am Vortag. Helfen durfte ihm dabei niemand.

Dann bekamen wir Gang um Gang serviert und dazu Nachhilfe zu der speziellen Sprache unserer Nachbarn. Nun wissen wir also was Paradieser und Buchteln sind und weshalb es doch keine Kaiser-Semmeln gab. Begleitet waren die leckeren Speisen natürlich von edlen Weinen, die es ja in Oesterreich auch in grosser Zahl

Menükarte gibt.

Wir bedanken uns bei Psycho und Theresia für die Gastfreundschaft und die vorzügliche Bewirtung.

im August 2021, Urs Mönch v/o KIM



Stamm-Obmann Tramp übergibt Psycho ein Präsent

GV80 auch eine GVer-Gruppe



die GV80 im Tinguely-Museum

Für diejenigen, welche die GV80 nicht kennen, dies ist eine Gruppe von GVern, welche im 1980 ihr Diplom gemacht haben.

GV80-Wochenende in Basel

Am Wochenende vom 28. bis 29. August trafen sich die GV80 mit ihren Besen in Basel. Gestartet wurde mit einer Runde Kaffee & Gipfeli im Hotel Au Violon. Als alle eingetroffen waren, verschoben wir uns per Tram zum Zoo. Wir wollten jedoch nicht die Tierwelt bestaunen, sondern hier begann die Birsig-Führung. Entlang der Birsig, zuerst über Tag, die meiste Zeit aber im Untergrund, im feucht stickigen (Ab)Wasserkanal, erfuhren wir von der Ge-

schichte Basels. Es war sehr speziell einmal Basels Barfüsserplatz oder Marktplatz von unten bestaunen zu können.



von links: Pö, Regina, Askiro, Béatrice, Luv, Parrot, Hanne, Corno, Erika, Esther

Alle waren froh, dort wo die Birsig in den Rhein mündet, aus dem muffigen Wassertunnel ans Tageslicht auszusteigen. Nach einer kleinen Rast am Rhein erwartete uns die engagierte Führerin vor der Ueli Brauerei, welche uns von der ersten Kleinbrauerei in der Schweiz von A bis Z erzählte. Die enthusiastischen Ausführungen der echten Kleinbaslerin, von der rechten Rheinseite, liess unsere Ohren weit öffnen. Sogar unser Rudolf von Thun (Adliger von Grossbasel = falsche Rheinseite) sass auf der richtigen (falschen) Seite! Nicht nur vom Bier sprechen, sondern auch Bier trinken! Auf der gemütlichen Terrasse der Fischerstube stärkten wir uns und machten dem Durst mit Uelibier den Garaus.

Gestärkt ging es entlang des Rheins weiter Strom aufwärts. Nach einem halbstündigen Bummel erreichten wir das Tinguely-Museum. Hier bestaunten wir die skurrilen, teils durch elektrischen Antrieb sich bewegenden Werke des Künstlers. Wir hatten sogar das Glück die «Grosse Méta-Maxi-Utopia» während des Betriebes zu besteigen und dabei zu bestaunen. Zur Schonung der Kunstwerke werden sie nämlich nur einige Male pro Stunde in Betrieb genommen.

Beindruckt vom Werk Tinguelys kehrten wir mit dem Tram ins Hotel zurück. Um 19:00 trafen wir uns zum Apéro/Nachtessen im Restaurant Brasserie unseres Hotels. Wegen des eher kühlen Wetters konnten wir den Abend nicht auf der lauschigen Terrasse unter Platanen verbringen. Im schlichten, aber eleganten Restaurant des ehemaligen Gefängnisses genossen wir ein herrliches, raffiniert zubereitetes Nachtessen französischer Gastronomie.

Schnell verfloss der Abend bei interessanten Gesprächen und der Rückzug in die Zellen zum Schlafen war angesagt. Die in Hotelzimmer umgebauten Gefängniszellen verfügten über keinen Fernseher, was einem «Häftling, P. aus I.» besonders missfiel. Zum Einschlafen half ihm aber ein Schlummerbecher. Ausgeruht und gut gelaunt trafen sich die GV80er am Sonntagmorgen zum Frühstück. Nach dem Koffer packen unternahmen wir einen kleinen Bummel durch unbekannte Gassen der Grossbasler Altstadt.

Am Heuberg bewunderten wir die restaurierten, schmucken Häuser, am Nadelberg die kleinen Ateliers. Durchs Imbergässlein stiegen wir zu den bekannteren Wahrzeichen Basels ab und stiegen alsdann den Schlüsselberg zum Münster hoch, wo der Rundgang endete. Von der Pfalz/Münsterplattform bot sich eine herrliche Aussicht auf den Rhein und Kleinbasel, wo wir den Samstag mehrheitlich verbracht hatten. An der Ländte der Münsterfähre wartete ein Taxi Boot für uns, welches uns während zwei Stunden von der Schleuse Birsfelden bis zum Rheinhafen, Basel aus der Sicht von Schiffspassagieren präsentierte. Ein kleines Apéro rundete die spannende Bootsfahrt ab. Bevor wir wieder festen Boden unter den Füßen bekamen, wählten wir einstimmig Thomas Gertsch v/o Vegas als GV80-Kapitän und Organisator unseres bereits traditionellen Wochenendes fürs Jahr 2022.

Mit der Landung und Ausschiffung am Bootssteg Rhywyera endete ein gemütliches Wochenende mit vielen Gesprächen und Erinnerungen an die «schlimmen» Taten als Studenten am Tech vor über vierzig Jahren.

im November 2021, Text: Markus Büchler v/o ASKIRO Fotos: Fred Schindler v/o PARROT

Einladung zur GVTB-Weihnachtsfeier 2021

Wir treffen uns am Samstag, **11. Dezember 2021** im Eigenheim, um gemeinsam ein paar vorweihnächtliche Stunden miteinander zu verbringen.

Um 15 Uhr findet das traditionelle Obmännertreffen statt. (Einladung erfolgt direkt an die Obmänner)

Um 17 Uhr erklingt der Antrittskantus. Im besinnlichen Teil, mit der traditionellen Weihnachtsfeier, warten wir auch auf den Besuch des Samichlous. Eine Premiere gibt es auch zu erwähnen: das «Theater ALTaberGUET», wird uns einen Besuch abstatten. Mehr verrate ich euch nicht. Auch werden wir wieder eine Verpflegung organisieren. Darum ist eine Anmeldung unbedingt nötig.

ACHTUNG: Es gilt bei uns die 3 G-Regel.

Anmeldungen bis Mittwoch, 08.12.21 an mich:
tukan@gvtb.ch oder 079 224 94 70 / 033 655 00 95

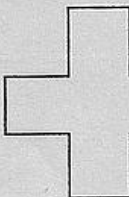
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.



Samichlous

Faulensee, November 2021 für den Vorstand: AHP TUKAN

Unsere AH-Nachrichten werden beachtet



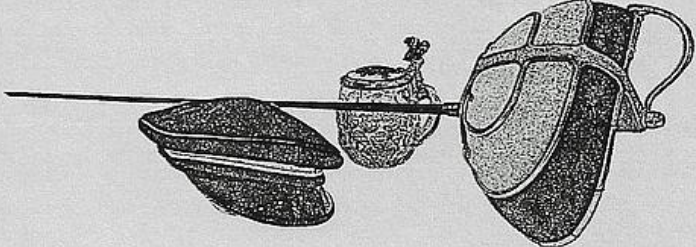
Studentica
Helvetica

37. Jahrgang
Heft Nr. 73
Mai 2021

...muss
... bei zwei grossen Bränden des grössten Teils seiner ...
cb
verlustig ging.

GVTB-Nachrichten nun im Netz
Nach 103 Jahren erscheinen die Nachrichten der Gesang-Verbindung Technikum Burgdorf nicht mehr in Papierform – oder wenigstens fast, wie die erste Ausgabe im 2021 gezeigt hat. Auf das neue Jahr hin ist unter www.gvtb.ch das Neuste aus dem Leben der nur noch als AHV bestehenden Verbindung zu finden. Die Redaktion des digitalen Organs hat der neue AH-Präsident gleich selbst übernommen. *SH*

Alemannen-Jubiläum in Bildern
Knapp zwei Jahre nach dem 400-Semester-Jubiläum der Turn- und Sportvereinigung Alemannia ...
... nun das Fotobuch zur Jubiläumsfeier vom 20...
... Das grosse Plus des Werke sind...



Zeitschrift der Schweizerischen Vereinigung für Studentengeschichte
Revue de l'Association Suisse pour l'Histoire des Sociétés d'Etudiants
Rivista dell'Associazione Svizzera di storia studentesca

Studäntegschichte

English for beginners

Es war an einem Samstagmorgen am Technikum Burgdorf. Man schrieb das Jahr 1965. Damals war es noch üblich, dass auch der Samstagvormittag benutzt wurde, um den Studenten Wissen zu vermitteln. Wir sassen im Englischunterricht.

Dieser Wochentag war aber denkbar ungeeignet, führten doch alle Studentenverbindungen am Freitagabend ihre Farben-Kneippe durch. Manchmal bis in die frühen Morgenstunden. Dass die Konzentration am Morgen danach, nicht immer auf dem Top war, liegt ja auf der Hand.

der **Englischlehrer** zu dem Studenten: *Herr XXX: was heisst **rasieren** auf Englisch?*

Student: keine Antwort

Englischlehrer: *Herr XXX: das wissen sie doch!*

Student: studiert, aber immer noch keine Antwort

Nach weiteren Versuchen des Englischlehrers: *Herr XXX; Sie besitzen doch sicher einen Rasierapparat?*

Student: *ja sicher*

Englischlehrer: *welche Marke?*

Student: *einen Philishave*

Englischlehrer: *Jaaa, Super! Also Herr XXX: Was heisst rasieren auf Englisch?*

Student: *to philish*

Wenn bis zu diesem Zeitpunkt wohl nicht alle Studenten voll auf den Unterricht konzentriert waren: die Antwort von Herr XXX löste bei allen grosse Heiterkeit aus.

Randbemerkung:

Herr XXX wurde später ein bekannter Berner-Politiker (Vorträge wurden von ihm nicht in Englisch abgehalten!)

Faulensee im November 2021, der Redaktor TUKAN

Singen in Burgdorf



Bild: Stadtmarketing Burgdorf

Auch unser Chor musste leider coronabedingt pausieren. Im August 2021 durften wir die Sänger erstmals nach längerer Pause wieder zu einer Singprobe nach Burgdorf einladen.

23 Sänger konnte Fidler in unserem Eigenheim begrüßen. Da sich mehrere GVer noch abgemeldet haben, durften wir für die weiteren Proben noch auf einige weitere Teilnehmer hoffen.

An der Oktober-Probe waren wiederum 23 Sänger anwesend. 10 liessen sich zudem noch entschuldigen. Die 4 Register waren mit je 6 und einmal 5 Sängern erfreulich ausgeglichen vertreten.

Fidler war fast nicht zu bremsen und hat angekündigt, in der nächsten Probe mit einem neuen Lied zu beginnen. Also optimal für allfällige Neueinsteiger.

Die nächsten Proben in unserem Eigenheim

- Dienstag, 25. Januar 2022 um 18:00 Uhr
- Dienstag, 22. Februar 2022 um 18:00 Uhr
- Dienstag, 22. März 2022 um 18:00 Uhr

Für die weiteren Termine bitte das Jahresprogramm konsultieren

Nach dem Singen treffen sich die Hungrigen und die Durstigen in der Regel noch zu einem Imbiss oder einem Bier.

im November 2021, Das Sing-Team PFITZI, PISA und FIDLER

Zukünftige Anlässe im AH-Verband...

- Samstag 11. Dezember 2021 17:00 Uhr: **GVTB-Weihnachten** im Eigenheim
- Samstag 19. März 2022 18:30 Uhr: **Couleurball** im Stadthaus Burgdorf

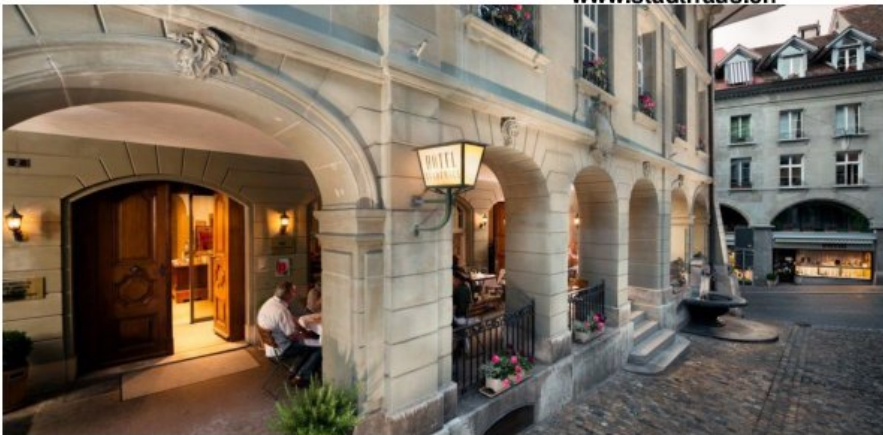


125 Jahre GVTB-Couleurball

Samstag 19. März 2022

Hotel Stadthaus Burgdorf

www.stadthaus.ch



18.30 Uhr Apéro
19.00 Uhr Nachtessen
Ball

Kosten pro Person: Fr. 62.50
Apéro, Nachtessen, Ball
Getränke auf eigene Rechnung

Musikalische Unterhaltung:

COCKTAIL
Band

Anmeldetalon Couleurball
Samstag 19. März 2022

Name, Vorname, Cerevis:

.....

Anzahl Personen:

Vorname Partnerin:

Anzahl Menu Fleisch:

Anzahl Menu vegetarisch:

Bemerkungen allgemein / zum Essen:

.....

Anmeldungen bis spätestens 11. März 2022 an:

Roland Fuchs v/o Ussan

Finkhubelweg 9

3400 Burgdorf

roland.fuchs@besonet.ch

079 471 19 00

Bitte beachten !!!

**Es gilt die 3G-Regel: Geimpft, Genesen oder Getestet.
Zertifikatspflicht, sofern diese dannzumal noch behördlich
vorgeschrieben ist.**

... und bei den Stämmen

Burgdorf und Bern

- siehe Jahresprogramm des Stamm Burgdorf
- siehe Jahresprogramm des Stamm Bern

Stamm Thun

- Stamm jeden 1. und 3. Mittwoch **um 17:00 Uhr** im Rössli Dürrenast
alle weiteren Anlässe siehe Thuner Jahresprogramm

übrige Stämme

-
-
-

Adressänderungen

- **Hans Pickel v/o TITUS**, Pflegeheim Sonnhalden Rebenstrasse 57, 9320 Arbon
- **Paul Lehmann v/o SCHMISS**, Alpenstrasse 3, 3250 Lyss

Unsere Verstorbenen

- **Schmutz Heinz v/o GIMPU** 14. August 2021 E 60 (Jahrgang 1935)



Wir gratulieren 2021-04

Dat.	Name	Cerevis	Geburtstag
Dezember 2021			
03.	Peter Buchli	FIRST	93. Geburtstag
09.	Cesar Künzi	BORO	85. Geburtstag
15.	Miro Capponi	TASSO	97. Geburtstag
20.	Adolfo Thomann	TAMINO	95. Geburtstag
21.	Thomas Schenker	IKARUS	60. Geburtstag
Januar 2022			
10.	Beat Stucki	CHOUCAS	60. Geburtstag
11.	Peter Röthlisberger	PERRY	80. Geburtstag
13.	Walter Nacht	SPLEISS	95. Geburtstag
16.	Peter Sieber	FERRO	95. Geburtstag
29.	Hans Kammer	WOTAN	80. Geburtstag
30.	Heinz Fässli	PIFF	90. Geburtstag
31.	Michael Leibundgut	JOSÉ	50. Geburtstag
Februar 2022			
12.	Hans Kurt Gurtner	GIGIO	70. Geburtstag
14.	Thomas von Felten	SCHWUNG	93. Geburtstag
14.	Andreas Fischer	PIOPO	65. Geburtstag
27.	Alfred Gosteli	PIC	91. Geburtstag

Allen Jubilaren wünschen der Vorstand und die Redaktion alles Erfreuliche, gute Gesundheit und viele genüssliche Zeiten im Kreise der Familie und der GVTB. Prost!

BuBi-Quiz

Lösung des BuBi-Quiz 2021-3:

1. Vespa
2. Kern
3. Schulinstitut

Eingegangene Lösungen: 7

Gewinner dieser dritten Runde ist: **BAGHIRA**

Preis für den ausgelosten Sieger oder Siegerin unter den korrekten Antworten:

12 Flaschen Burgdorfer Bier

Die 4 Preise für das erste Jahr wurden von **PFITZI** gestiftet. Herzlichen Dank!

Burgdorfer-Bier-Quiz zum vierten

Fragen 2021-4:

1. in welchem Lokal findet der Couleurball 2022 statt ?
2. in welchem Tal kennt sich PARROT sehr gut aus ?
3. welches Hobby betreibt unser EM und Ex AHP PSYCHO ?

Zu gewinnen gibts noch einmal 12 Flaschen Burgdorfer Bier gespendet vom Obmann des Stammes Bern **PFITZI**

Lösungen sind bis am 10. Februar 2022 an

flex@gvtb.ch oder Kari Liebenthal v/o Flex, Stockhornstrasse 41, 3700 Spiez zu senden.

Wie geht die Verlosung?

Nach Einsendeschluss erstelle ich eine Tabelle auf der in der ersten Spalte eine Nummer ist und dazugeordnet das Cerevis des Teilnehmenden in der 2. Spalte. Die Zuordnung ist zufällig und ist nur mir bekannt.

Nun Erstelle ich eine Kopie der Tabelle, aber nur von der 1. Spalte und sende sie an TUKAN.

TUKAN telefoniert mir nun und sagt mir die von ihm gewählte Nummer.

Ich schaue auf der Tabelle nach und finde dort das Cerevis des Gewinners.

Sollten sich die Preise einmal in höheren Sphären bewegen, könnten wir die Verlosung natürlich professionalisieren.

Preisspender für den BuBi-Quiz 2022 gesucht !
--

Wer ist gewillt, das von Pfitzi ins Leben gerufenen BuBi-Quiz weiter am Leben zu erhalten?

Interessenten und Spender melden sich doch bitte bei unseren AH-P TUKAN.

im November 2021, der Webunterhalt FLEX

Unsere Kontakte ab 2021

AH-Verband				
Funktion	wer	Mobile / G	Privat	E-Mail
Präsident:	Urs Aeschbach, v/o TUKAN; Rossweg 10; 3705 Faulensee	079 224 94 70	033 655 00 95	tukan@gvtb.ch
Vizepräsident:	vakant			
Aktuar:	Bernhard Blaser; v/o JANOSCH; Buchbergweg 17; 3414 Oberburg	079 393 76 91	034 423 12 75	janosch@gvtb.ch
Kassier:	Jürg Faerber v/o TOMTE, Rosigweg 2, 3506 Grosshöchstetten	079 447 08 78	031 711 05 94	tomte@gvtb.ch
Buchhalter:	Walter Messerli, v/o WADI; Bütigenstrasse 7; 3292 Buswil b. Büren	076 761 67 30	032 384 89 66	wadi@gvtb.ch
Tech.Verantw.Eigenheim:	Markus Wyler v/o WYLI, Gysnauweg 20, 3400 Burgdorf	079 411 20 12	034 422 93 56	wyli@gvtb.ch
Stv.Tech.Verantw.Eigenheim:	vakant			
Webauftritt: "www.gvtb.ch"				
Hosting:	Diego Schmidlin v/o TRITON, Promenadenstrasse 52, 3076 Worb	079 599 90 19	031 376 69 96	triton@gvtb.ch
Unterhalt:	Karl Liebethal v/o FLEX, Stockhornstrasse 41, 3700 Spiez	079 488 60 44	033 654 44 25	flex@gvtb.ch
Unterhalt Stv:	Mathias Zenger v/o TOBAIAS, Finkhubelweg 5, 3400 Burgdorf	079 582 83 51	034 423 51 20	tobaias@gvtb.ch
Redaktor:	Urs Aeschbach, v/o TUKAN; Rossweg 10; 3705 Faulensee	079 224 94 70	033 655 00 95	tukan@gvtb.ch
Adressverwaltung:	Roland Fuchs, v/o USSAN; Finkhubelweg 9; 3400 Burgdorf	079 471 19 00	034 423 46 64	ussan@gvtb.ch
AH-Chor				
Dirigent:	Heinz Aellen v/o FIDLER, Freiburgstrasse 25, 3174 Thörishaus	078 910 63 85	031 889 11 37	fidler@gvtb.ch
CM / Gesang:	Hans Jenni v/o PISA, Alpenstrasse 62, 3084 Wabern	079 935 40 37	031 961 64 88	pisa@gvtb.ch
Gesang:	Fritz Gfeller v/o PFITZI, Tannackerstrasse 40, 3073 Gümligen	077 433 45 87	031 951 36 82	pfitzi@gvtb.ch
CC-Kanten	François Berger v/o ALADIN, Stritenstrasse 23a, 3176 Neueneegg	076 371 21 49	031 741 21 49	aladin@gvtb.ch
Besucht die AH-Stammtische				
Aarau:	Hotel Zofingen , 4800 Zofingen Stamm am 1. Mittwoch im Monat im Bögli ab 19:00 Uhr mit Damen Obm.: Jürg Moser v/o Mistral, Höhenweg 2, 4812 Muhlenenthal	079 232 26 68	062 751 77 08	aarau@gvtb.ch
Baden:	Stammlokal vakant Stamm am 1. oder 2. Mittwoch 12.00 Uhr immer mit Damen Obm.: Thomas Küng v/o Swing, Höhenweg 10, 5415 Nussbaumen AG	079 405 36 11	056 221 00 77	baden@gvtb.ch
Basel:	Restaurant Bundesbahn , Hochstrasse 59, 4053 Basel www.bundesbaehni.ch Stammbetrieb: 1. Dienstag im geraden Monat Frühstamm ab 18:00 Uhr, sonst jeden Dienstag ab 20.00 Uhr Obm.: Born Ueli v/o Baghira, Herrengrabenweg 10, 4054 Basel	061 361 91 88		info@bundesbaehni.ch
		079 320 35 79	061 303 74 04	basel@gvtb.ch
Bern:	Restaurant Bahnhof Weissenbühl , Markus Horisberger, Chutzenstrasse 30, 3007 Bern 1. Dienstag: Café Postgasse ab 18:00 2. Dienstag: Restaurant Bahnhof Weissenbühl ab 18:00 Uhr 3. Dienstag: Restaurant Bahnhof Weissenbühl ab 18:00 Uhr 4. Dienstag: Singen in Burgdorf 18:00 - 19:30 Uhr Obmann: Fritz Gfeller v/o PFITZI, Tannackerstrasse 40, 3073 Gümligen. ab 01.01.2022 STYX	031 311 74 56		
		077 433 45 87	031 951 36 82	bern@gvtb.ch
Biel:	Rest. Waldschenke , St. Niklausstrasse 30, 2564 Bellmund 2. Mittwoch des Monats 19:00 Obm.: Ueli Mathys v/o Tevya, Schulstrasse 11, 2572 Sutz-Lattrigen	032 381 12 17		
			032 397 20 77	biel@gvtb.ch
Burgdorf:	Da Gino , Rüsichelengasse 17, 3400 Burgdorf Stamm am 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr Obm. Fred Schindler v/o PARROT, Dorfmatweg 17, 3063 Ittigen	034 422 14 70		
		079 303 98 70	031 398 10 26	burgdorf@gvtb.ch
Thun:	Restaurant Rössli Dürrenast , Frutigenstrasse 73, 3604 Thun Stamm jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 17:00 Obm.: Urs Aeschbach v/o Tukan, Rossweg 10, 3707 Faulensee	033 334 30 60		
		079 224 94 70		thun@gvtb.ch
Zürich:	Restaurant Johanniter , Niederdorfstrasse 70, 8001 Zürich Stamm: 1. Donnerstag ab 18:30 Obm.: Rudolf Wenger v/o TRAMP, Mülistrasse 19, 8320 Fehraltorf	044 253 62 00		
				zuerich@gvtb.ch

Erscheint vierteljährlich, als Ausdruck unserer Website Rubrik "AH-Nachrichten" für AHAH und EMEM, welche keine Zugriffsmöglichkeiten auf das Internet haben. Druck und Versand: Mathias Zenger v/o TOBAIAS